

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 58 (1940)  
**Heft:** 176

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Dienstag, 30. Juli  
1940

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne  
Mardi, 30 juillet  
1940

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N<sup>o</sup> 176

**Redaktion und Administration:**

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

**Rédaction et Administration:**

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N<sup>o</sup> 176

**Inhalt — Sommaire — Sommario**

**Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 63731—63761.  
Baugenossenschaft „Tannegg“, Zürich.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

Verfügung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Zuteilung von Benzin, Benzoldestillaten und Benzokohlenwasserstoffen für den technischen und gewerblichen Gebrauch für den Monat August 1940. Ordonnance de l'office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'attribution, pour le mois d'août 1940 de benzine, de produits de la distillation de la benzine et d'hydrocarbures benzéniques pour les usages techniques et industriels. Ordinanza dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro sull'assegnazione, per il mese di agosto 1940, della benzina, dei prodotti della distillazione della benzina nonché degli idrocarburi di benzolo per usi tecnici ed industriali.

Anmeldung schweizerischer Finanzforderungen (einschliesslich Wertschriften und Grundbesitz) gegenüber Belgien, Frankreich, Griechenland, Holland, Jugostawien, Luxemburg und Norwegen. Déclaration des créances financières suisses (y compris les créances incorporées dans des papiers-valeur et les propriétés immobilières) envers la Belgique, la France, la Grèce, le Luxembourg, la Norvège, les Pays-Bas et la Yougoslavie.

**Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

**Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti**

**Aufrufe — Sommations**

Die Kraftloserklärung der Obligation der Handwerkerbank Basel, Serie K, Nr. 42391, zu nom. Fr. 5000, Zinsfuss 4 1/2 %, Zinstag 10. Oktober, d. d. 10. Oktober 1908, auf Namen lautend, bestehend aus Mantel und Talon mit Coupons, per 10. Oktober 1937—1941, zu je Fr. 212.50, wird begelirt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 13. Juli 1940 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Obligation innert sechs Monaten, also bis 13. Januar 1941, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt würde. (W 289<sup>a</sup>)

Basel, den 15. Juli 1940.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Es wird vermisst ein Inhaberschuldbrief vom 10. Dezember 1919 per Fr. 5800, lastend auf Grundbuch Laufen Nr. 1268 und Nr. 1771, eingetragen Beleg, Serie I, Nr. 1000, Schuldner: Walther Armbruster, Kaufmann, in Laufen.

Der unbekannt allfällige Inhaber des vorbezeichneten Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der ersten Auskündigung an, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 298<sup>a</sup>)

Laufen, den 25. Juli 1940.

Richteramt Laufen

Der Gerichtspräsident: Walther.

**Kraftloserklärungen — Annulations**

Le juge-instructeur du district de Martigny, en séance du 26 juillet 1940 a prononcé l'annulation du carnet d'épargne n<sup>o</sup> 46 de la Caisse de Crédit Mutuel de Leytron (système Raiffeisen) au nom de Besse Cécile à Chamoson. (W 301)

Maurice Gross.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

Beteiligungen usw. — 1940. 26. Juli. Die Javonia Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1933, Seite 1562), deren Grundkapital von Fr. 200,000 voll einbezahlt ist, hat in der Generalversammlung vom 4. Juli 1940 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen, Patenten und Wertpapieren und die Ausübung aller damit direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern; diese führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. In den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident wurde neu gewählt Dr. Georg Wettstein, von und in Zürich.

26. Juli. Landwirtschaftliche Konsum- und Motorgenossenschaft Höri, in Höri (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1928, Seite 1497). Heinrich Bosshardt ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Der bisherige Aktuar Albert Maag, von und in Höri, wurde zum Präsidenten ernannt und neu wurde als Aktuar gewählt Hans Keller, von Höri, in Höri. Präsident und Aktuar zeichnen kollktiv und der Verwalter einzeln.

26. Juli. In der Genossenschaft «Schweizerische Volksbank», mit Hauptsitz in Bern und verschiedenen Zweigniederlassungen u. a. in Uster unter der Firma Schweizerische Volksbank Uster (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1940, Seite 217), ist die Prokura von Jules Haeseli erloschen. Dagegen hat die Generaldirektion für die Niederlassung Uster Kollektivprokura erteilt an Hans Kunz, von Mönchaltorf und Zürich, in Uster. Er zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

26. Juli. In der Immobiliengenossenschaft Automat, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1936, Seite 274), ist die Unterschrift von Alois Gallati erloschen. Der Vorstand hat neu Kollektivunterschrift erteilt an Jakob Morf, von Winterthur, und Hans Wegmann, von Zürich, beide in Zürich. Sämtliche Zeichnungsberechtigte zeichnen unter sich je zu zweien kollktiv.

26. Juli. Der Vorstand der Immobiliengenossenschaft Gambrinus, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1936, Seite 274), hat Kollektivunterschrift erteilt an Jakob Morf, von Winterthur, und Hans Wegmann, von Zürich, beide in Zürich. Sämtliche Unterschriftsführende zeichnen unter sich je zu zweien kollktiv.

26. Juli. In der Immobiliengenossenschaft Wieding, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1936, Seite 274), ist die Unterschrift von Alois Gallati erloschen. Der Vorstand hat neu Kollektivunterschrift erteilt an Jakob Morf, von Winterthur, und Hans Wegmann, von Zürich, beide in Zürich. Die Unterschriftsführung erfolgt je zu zweien kollktiv.

Bedarfsartikel für die Textilindustrie. — 26. Juli. Die Firma Karl Eckert, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1926, Seite 678), technische Bedarfsartikel für die Textilindustrie, hat ihr Geschäftslokal an die Oberdorfstrasse 60 verlegt.

Industrielle Bedarfsartikel usw. — 26. Juli. Invertag A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1938, Seite 2188), Vertrieb aller Arten von industriellen Bedarfsartikeln usw. Das Geschäftsdomicil befindet sich nunmehr Dufourstrasse Nr. 51, in Zürich 8.

Chemisch-technische Produkte. — 26. Juli. Die Firma Anton Amler, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1937, Seite 10), Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte, wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

Dekorationen, Tapeten usw. — 26. Juli. Inhaber der Firma Robert Wenziker-Huber, in Zürich, ist Robert Wenziker-Huber, von Zürich, in Zürich 2. Dekorationen, Handel in Tapeten, Vorhängen und Aussteuern. Bürglistrasse 30.

26. Juli. Eintragung von Amtes wegen, verfügt vom Registerführer gemäss Art. 86, Absatz 2, der Handelsregisterverordnung:

Die «Polstermöbel & Matratzen A.-G.», in Uster (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1936, Seite 294), ist aufgelöst. Liquidatorin ist das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Agatha Grollimund geb. Märki, welche namens der Polstermöbel & Matratzen A.-G. in Lq. Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift von Emil Grollimund-Märki ist erloschen.

Orientteppiche. — 26. Juli. Die Firma Oscar Fontanellaz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1937, Seite 2278), Handel in Orientteppichen, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Bern**

Eierkonservierungsmittel. — 1940. 26. Juli. Die Firma Friedrich Flückiger, Vertrieb des Eierkonservierungsmittels «Fleming», mit Sitz in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1933, Seite 1229), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

27. Juli. Immobilien Seidenweg A. G., in Bern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 26. Dezember 1939, Seite 2554). An der Generalversammlung vom 9. Juli 1940 hat die Gesellschaft ihre Statuten dem neuen Obligationenrecht angepasst. Gegenüber den publizierten Tatsachen wurden folgende Aenderungen vorgenommen: Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung und eventuell spätere Veräußerung der in ihrem Besitz stehenden Liegenschaft Gesellschaftsstrasse 79 sowie die Ausdehnung dieser Tätigkeit auf weitere Grundstücke. Das Aktienkapital von bisher Fr. 6000 wurde erhöht um 44,000 Franken durch Herausgabe von 44 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und beträgt nunmehr Fr. 50,000. Es ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Die bisherigen 30 Namenaktien zu je Fr. 200, welche voll einbezahlt sind, werden zusammengelegt in 6 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Auf das neue Aktienkapital von Fr. 44,000 sind Fr. 22,000 einbezahlt oder auf jede Aktie Fr. 500, und zwar durch Verrechnung mit einer Forderung der beiden Aktionäre Alessio Broggi und dessen Ehefrau Pauline geb. Pellegrini an die Gesellschaft. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich und die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Das bisherige einzige Verwaltungsratsmitglied Franz Rosa ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Rudolf Sommer, von Sumiswald, in Bern. Er führt namens der Gesellschaft Einzelunterschrift. Die Gesellschaft verzeigt als neues Domicil: Holligenstrasse 37, bei A. Broggi.

27. Juli. Kantonbank von Bern, mit Hauptsitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1940, Seite 114). Der Bankrat besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Präsident Prof. Dr. Richard König, von Wiggiswil, in Bern; Vizepräsident: Oskar Schneeberger, von Täuffelen, in Bern; Mitglieder: Dr. Paul Guggisberg, von Belp, in Bern; Rudolf Weber, von und in Grasswil; Gottlieb Bühler von und in Frutigen; Emile Juillard, von Sonvilier, in Cortébert, und Hans Winzenried, von Belp, in Deisswil. Sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

#### Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Vins, épicerie. — 26 juillet. La raison individuelle Emma Theurillat, à Epauvillers, vente de vins en gros, épicerie (F. o. s. du c. du 8 juin 1921, n° 143, page 1151), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Chaussures. — 26 juillet. La raison individuelle Lucie Boillat, à Saignelégier, magasin de chaussures (F. o. s. du c. du 26 juillet 1930, n° 172, page 1589), est radiée ensuite de remise de commerce. Son actif et son passif sont repris par la maison «Xavier Aubry-Boillat», à Saignelégier.

Le chef de la maison Xavier Aubry-Boillat, à Saignelégier, est Xavier Aubry, époux de Lucie Boillat, de La Chau-des-Breuleux, à Saignelégier. La maison a repris l'actif et le passif de la maison «Lucie Boillat», à Saignelégier, radiée. Magasin de chaussures.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Gasthaus. — 1940. 24. Juli. Inhaber der Firma M. Gisler, in Luzern, ist Michael Gisler, von Unterschächen, in Luzern. Betrieb des Gasthauses Ilge, Pfistergasse 17.

Restaurant. — 24. Juli. Inhaber der Firma Paul Abegg, in Luzern, ist Paul Abegg, von Steinen (Schwyz), in Luzern. Betrieb des Restaurant Neustadt, Neustadtstrasse 21.

Restaurant. — 24. Juli. Die Inhaberin der Firma Frau Haas-Bucher, Betrieb des Restaurant Minerva, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1937, Seite 2666), ändert infolge Verhehlung die Firma ab in Frau Burri-Haas; sie ist nun von Kriens und Malters. Der Ehemann hat seine Zustimmung gegeben.

25. Juli. Unter der Bezeichnung Fürsorgefonds der Centralschweizerischen Kraftwerke, haben die «Centralschweizerischen Kraftwerke», Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern, eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. mit Sitz in Luzern errichtet. Die Stiftungsurkunde datiert vom 28. Juni 1940. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und der ihr angegliederten Unternehmungen. Die näheren Bedingungen der Erfüllung des Zweckes in diesem Rahmen sind im Statut der Stiftung umschrieben. Die Verwaltung der Stiftung besorgt ein Stiftungsrat von mindestens 9 Mitgliedern, wovon der Präsident und die Hälfte, worunter der Vizepräsident, durch den Verwaltungsrat der Centralschweizerischen Kraftwerke, und die übrigen Mitglieder durch das Personal der Unternehmungen bezeichnet werden. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien unter sich. Präsident ist Fritz Ringwald, von Basel; Vizepräsident ist Fritz Kähr, von Rüderswil (Bern), und Sekretär ist Dr. Eduard Zihlmann, von Luzern; alle in Luzern. Adresse: Hirschengraben 33 (bei den Centralschweizerischen Kraftwerken).

Textilwaren. — 26. Juli. Das Konkursverfahren über die Firma Frau Sinniger-Gasser, Textilwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1938, Seite 2514), wurde unterm 24. Juli 1940 vom Konkursrichter als geschlossen erklärt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Restaurant. — 26. Juli. Inhaber der Firma R. Duss, in Luzern, ist Robert Duss, von Schüpfheim, in Luzern. Betrieb des Restaurant Alpengarten, Felsental 1.

#### Zug — Zoug — Zugo

Holzwaren, Spielwaren usw. — 1940. 26. Juli. Victoria Werke A.-G. (Etablissements Victoria S. A.) (Stabilliment Victoria S. A.), Fabrikation und Verkauf von Holzwaren, Spielwaren usw., in Baar (S. H. A. B. Nr. 289 vom 7. Dezember 1939, Seite 2447). Die Procura des Hans Mühlebach ist erloschen. Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Robert Bionda, von Italien, in Baar.

Tee, Oel usw. — 26. Juli. Die Firma Schwarz-Weiss, in Zug (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1938, Seite 1753), Handel mit Tee, Oel, Weine, Teigwaren und verwandten Artikeln, wird infolge Verzichtes des Inhabers und Wegfalles der Eintragspflicht gestrichen.

27. Juli. Inhaber der Firma Arnold Limacher, Metzgerei, in Cham, ist Arnold Limacher, von Schüpfheim (Luzern), in Cham. Metzgerei und Wursterei, Zugerstrasse.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Châtel-St-Denis

Meubles, tableaux, etc. — 1940. 26 juillet. Le chef de la maison Oscar Millasson, commerce de meubles neufs et anciens, tableaux, antiquités, curiosités, bois, vins et liqueurs, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 4 septembre 1928, n° 207, page 1706), fait radier son inscription, se déclarant non astreint actuellement à être inscrit au registre du commerce.

##### Bureau de Romont (district de la Glâne)

27 juillet. Dans sa séance du 17 juin 1940, le conseil d'administration de l'Electroverre Romont S. A., société anonyme ayant son siège à Romont (F. o. s. du c. du 13 avril 1938, n° 87, page 838), a pris les décisions suivantes intéressant la représentation de la société: 1. La fonction d'administrateur-délégué, assumée jusqu'ici par Philippe Du Pasquier, est supprimée. La signature individuelle de celui-ci est en conséquence radiée. 2. Un comité de direction de 5 membres est désigné, en les personnes de: Paul Joye, président; Paul Baillo, vice-président; Philippe Du Pasquier, Hermann Huber et Charles Renaud, tous déjà inscrits comme membres du conseil d'administration. 3. La signature sociale individuelle d'Edouard Borel subsiste. La signature sociale collective est conférée: a) aux 5 membres du comité de direction, signant collectivement à deux; b) au secrétaire du conseil d'administration, Louis Savoy, signant collectivement avec l'un ou l'autre des membres du comité de direction. En conséquence, la signature sociale collective conférée à Louis Savoy et Charles Bumbach en qualité de fondés de pouvoirs est radiée.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bellach

1940. 17. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Maler & Gipsermeistverband Grenchen & Umgebung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1939, Seite 759), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. April 1940 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

#### Bureau Stadt Solothurn

27. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Solothurn-Zollikofen-Bern-Bahn (SZB), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 151 vom 1. Juli 1938, Seite 1467), sind Jakob Keller und K. D. Friedrich von Fischer ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat ernannt worden Albrecht von Grafenried-Henzi, von und in Bern, ohne Unterschriftsberechtigung.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1940. 22. Juli. Mit Nachtrag vom 20. Juni 1940 ist der Errichtungskakt für den Stiftungsfonds Neptun, in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1937, Seite 3), mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde ergänzt worden. Die publizierten Tatsachen werden davon nicht berührt.

Immobilien. — 25. Juli. Die Kollektivgesellschaft Stächelín & Co (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1934, Seite 2004), hat ihren Sitz von Bottmingen nach Basel verlegt. Gesellschafter sind Witwe Emma Stächelín-Allgeier, Witwe Klara Wannier Stächelín, beide von und in Basel; Rudolf Stächelín-Finkbeiner, von Basel, in Sissach; Dr. Ernst Stächelín, von Basel, in Bottmingen, und Ines Rüegg, von und in Basel. Rudolf Stächelín-Finkbeiner und Dr. Ernst Stächelín führen Einzelunterschrift. Liegenschaftsverwertungen. Petersgraben 63.

25. Juli. Die Verlagsgesellschaft Beobachter A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 9. März 1940, Seite 460), hat in der Generalversammlung vom 18. April 1940 das Aktienkapital von Fr. 600.000 durch Rückzahlung von 300 Aktien um Fr. 300.000 herabgesetzt auf Fr. 300.000, eingeteilt in 300 voll einbezahlte Inhaberaktien von Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften wird durch öffentliche Urkunde vom 24. Juli 1940 festgestellt.

25. Juli. Die Genossenschaft für industriellen Blindenbetrieb vormals Emil Nägelin & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 85 vom 12. April 1940, Seite 679), hat in der Generalversammlung vom 10. März 1940 ihre Statuten teilweise geändert und zur Beseitigung einer Unterbilanz den Nennwert der Anteilscheine von Fr. 500 auf Fr. 100 herabgesetzt.

Textilwaren. — 25. Juli. Die Einzelfirma Moses Lang-Keller, in Basel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1940, Seite 85), Handel in Textilwaren, wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Chemische Präparate usw. — 25. Juli. Die Einzelfirma Ernst Leemann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1939, Seite 1401), Fabrikation von chemischen Präparaten usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Steinentorstrasse 27.

Import von Brennstoffen usw. — 25. Juli. In der AVIA A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Juli 1940, Seite 1332), Import und Handel mit flüssigen Treib- und Brennstoffen usw., wurden zu Geschäftsleitern ernannt: Anton Hans Meyer, von Grosswangen (Luzern), in Basel; Dr. Ernst Himmel, von und in Zürich, und Franz Weidmann, von und in Wädenswil. Es zeichnen nunmehr je zu zweien die Verwaltungsratsmitglieder und der Geschäftsleiter Anton Hans Meyer sowie der Geschäftsleiter Dr. Ernst Himmel oder der Geschäftsleiter Franz Weidmann je mit einem Verwaltungsratsmitgliede oder dem Geschäftsleiter Anton Hans Meyer.

26. Juli. Der Verein Israelitische Gemeinde, in Basel (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1939, Seite 1586), hat seine Statuten in der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 1940 teilweise geändert. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Sekretär führen die Unterschrift nunmehr je zu zweien. Weitere Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift des Kassiers Jules Meyer ist infolge Todes erloschen. An seine Stelle wurde zum Kassier gewählt Benno Kaufmann, von und in Basel.

Immobilien. — 26. Juli. Unter der Firma Holbeinplatz A. G. besteht auf Grund der Statuten vom 11. und 24. Juli 1940 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Erwerb des Baulandes Sektion II, Parzelle 279<sup>a</sup> des Grundbuchs Basel zum Preise von Fr. 150.000, zur Ueberbauung mit dem Wohnhaus Schützengraben 4 und 6 und zur Verwertung und Verwertung dieser Liegenschaft. Das Aktienkapital beträgt Fr. 51.000, eingeteilt in 102 voll einbezahlte Inhaberaktien von Fr. 500. René Cavin-Scheitlin bringt die erwähnte Bauparzelle in Werte von 150.000 Franken ein, wofür die I. Hypothek von Fr. 100.000 übernommen oder abgelöst wird; er erhält als Gegenwert 100 Aktien. Die gesetzlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist René Cavin-Scheitlin, von Basel, in Burgdorf; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Johannis-Vorstadt 41 (Bureau).

27. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Verwertung von Abfällen A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1939, Seite 741), ist Peter Oswald-Troxler infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt der bisherige Direktor Oskar Levy-Kummer; er führt nun Einzelunterschrift.

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1940. 25. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Mechanische Ziegelei Oberwil A.-G., in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 246 vom 18. Oktober 1939, Seite 2124), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 12. März 1940 den bisherigen Prokuristen Hans Reber-Gutzwiller, von Wimmis (Bern), in Oberwil (Basel-Land), als Aktuar in den Vorstand gewählt. Seine Prokuraunterschrift ist somit erloschen. Der bisherige Aktuar Ernst Gutzwiller-Gschwind, von Therwil, in Basel, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien oder mit einem Prokuristen.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Textilwaren usw. — 1940. 25. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma S. A. pour le Commerce de Tullis et de Dentelles «COTUDE», mit Sitz in Schaffhausen. Ein- und Verkauf von Textilwaren, speziell Spitzen aller Art, Gardinen und Tüllen usw. (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1938, Seite 587), hat sich durch Beschluss ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 1940 aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt; deren Firma ist daher erloschen.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Chemisch-technische Produkte. — 1940. 25. Juli. Auf Grund der Statuten vom 25. Juli 1940 besteht unter der Firma BAERCO G. m. b. H., mit Sitz in St. Gallen, Gemeinde Thal, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Diese bezweckt die Fabrikation, die Verarbeitung und den Verkauf von chemisch-technischen Produkten; sie kann auf diesem Gebiete weitere Fabrikationszweige aufnehmen. Gesellschafter sind: Emil Studer, von Grafenried (Bern), in Stein (Aargau), mit einer Stammeinlage von Fr. 2000; Elise Studer-Jacot, von Grafenried, in Stein (Aargau), mit einer Stammeinlage von Fr. 2000, und Oscar Jacot, von Gorgier (Neuchâtel), in Wil, mit einer Stammeinlage von Fr. 16.000. Das Stammkapital beträgt somit Fr. 20.000. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde bestimmt Hans

Baerlocher-Studer, von Thal, in Gossau (St. Gallen). Geschäftslokal: Mühlgasse, Staad.

Sägerei, Holzhandlung. — 25. Juli. Die Firma Jakob Frey, Sägerei & Holzhandlung, in Azmoos, Gemeinde Wartau (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1923, Seite 1630), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Jakob Frey sen., Jakob Frey jun. und Burkhard Frey, alle drei von Wartau, in Azmoos, Gemeinde Wartau; letzterer, weil minderjährig, vertreten durch dessen Beistand Oswald Frey-Saxer, von Wartau, in Azmoos, Gemeinde Wartau, haben mit Zustimmung des Waisenamtes vom 23. März 1940 und des Regierungsrates vom 14. Juni/13. Juli 1940 unter der Firma Jakob Frey & Söhne, in Azmoos, Gemeinde Wartau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1940 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Jakob Frey sen. zeichnet für die Gesellschaft ausschliesslich allein mit Einzelunterschrift. Sägerei und Holzhandlung; Azmoos.

Automobile. — 25. Juli. Die als im Konkurs befindlich eingetragene Firma Werner Ackermann, Automobilhandel, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1939, Seite 772), wird infolge durchgeführten Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1940. 26. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Rhätische Werke für Elektrizität mit Sitz in Thusis (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1939, Seite 1659), hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Juni 1940 die Statuten teilweise revidiert und sie dem neuen Recht angepasst. Das Aktienkapital von Fr. 4,600,000 ist voll einbezahlt. Die der Publikation unterstehenden Bestimmungen der Statuten haben keine Veränderungen erfahren. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurde neu gewählt Carl Schmidt, von Mühlau, in Ennetbaden.

26. Juli. Unter dem Namen Stiftung der Geb. Br. 12 ist am 4. Juni 1940 eine Stiftung errichtet worden, mit Sitz am Wohnort des Präsidenten des Stiftungsrates gegenwärtig in Malans. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von Wehrmännern der Geb. Br. 12 und der zugehörigen Grenz- und Territorialtruppen, die im Friedensdienst (einschliesslich aktivem Grenzbesetzungs- und ähnlichem Dienst) durch Krankheit oder Unfall in Not geraten, ohne dass sie durch Versicherung oder anderweitige Unterstützung genügend gedeckt sind. Die Unterstützung kann sich auch auf Angehörige solcher Wehrmänner erstrecken. Ausnahmsweise und in besonders schweren Fällen dürfen auch Wehrmänner anderer Heereseinheiten oder deren Angehörige unterstützt werden; hierzu bedarf es der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Stiftung wird von einem Stiftungsrat verwaltet, der aus fünf Wehrmännern besteht. Die Unterschrift für die Stiftung führt der Präsident des Stiftungsrates Major Anton Derungs, von Camuns, in Malans.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

Coloniali, droghe, ecc. — 1940. 24 luglio. La ditta individuale Giuseppe Salvioni fu Carlo, in Bellinzona, coloniali, droghe, ecc. (F. u. s. di c. del 27 aprile 1938, n° 97, pag. 943), viene cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare. Attività e passività sono state assunte dalla nuova società collettiva «Luigi e Licurgo Salvioni», in Bellinzona.

Luigi e Licurgo Salvioni fu Giuseppe, da ed in Bellinzona, hanno costituito a far data dal 1° maggio 1940 una società collettiva sotto la ragione sociale Luigi e Licurgo Salvioni, con sede in Bellinzona. La società ha assunto attività e passività della cessata ditta individuale «Giuseppe Salvioni fu Carlo», in Bellinzona. Commercio all'ingrosso ed al minuto di generi coloniali e derrate alimentari, vini, oli, droghe, ecc. Via Portone. Casa eredi fu Giuseppe Salvioni.

##### Ufficio di Biasca

Impresa costruzioni, ecc. — 24 luglio. La società in nome collettivo Morini Stefano e figlio, con sede in Biasca, impresa costruzioni e scramenti e mobili (F. u. s. di c. del 29 ottobre 1937, n° 253, pag. 2415), è cancellata dal registro ad istanza dei titolari per scioglimento della stessa ed avvenuta liquidazione fra i soci.

Impresa costruzioni. — 24 luglio. Titolare della ditta individuale Morini Stefano, con sede in Biasca, è Stefano Morini fu Paolo, da ed in Biasca. Commercio impresa costruzioni.

Serramenti e mobili. — 24 luglio. Titolare della ditta individuale Morini Eliseo, con sede in Biasca, è Eliseo Morini di Stefano, da ed in Biasca. Serramenti e mobili.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

26 juillet. La raison Pharmacie de Béthusy Ph. Haab, à Lausanne, pharmacie (F. o. s. du c. du 23 juin 1939), est radiée ensuite de remise de commerce.

26 juillet. Le chef de la maison Pharmacie de Béthusy P. Guignard, à Lausanne, est Pierre Guignard, allié Bosshard, de l'Abbaye, à Lausanne. Pharmacie. Avenue de Béthusy 19.

##### Bureau de Nyon

Scierie, commerce de bois. — 23 juillet. La société en nom collectif Emile et Aloïse Rousselet, à Nyon, commerce de bois (F. o. s. du c. du 15 juin 1932, page 1468), est dissoute; cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Josephine Serex-Rousselet», à Nyon.

Josephine Marie Serex, née Rousselet, de Maracon, à Nyon, épouse autorisée de Louis-Marins Serex, a repris sous la raison Josephine Serex-Rousselet, à Nyon, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Emile et Aloïse Rousselet», à Nyon, radiée. La procuration individuelle est conférée à Louis Marius Serex, de Maracon, à Nyon. Scierie, commerce de bois. Scierie de l'Assé sur Nyon.

##### Bureau du Sentier

24 juillet. Société de Gares Frigorifiques Ports Francs et Glacières de Genève, société anonyme, dont le siège principal est à Genève et une succursale au Pont (F. o. s. du c. n° 212 du 10 septembre 1933, page 1970). Fernand Chenuaux, président, de Gollion (Vaud), à Lausanne, est nommé président en remplacement de Maurice Paschoud, démissionnaire, dont la signature est éteinte. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Fernand Chenuaux, Louis Fouilloux, Louis Dentand et Paul Faralioq, ces trois déjà inscrits, ou par la signature collective de l'un d'eux avec celle de Rodolphe Bourquin, directeur (inscrit).

24 juillet. La Fabrique d'Accumulateurs, Société Anonyme, dont le siège est à l'Orient, commun du Chenit (F. o. s. du c. du 6 juillet 1932, n° 155, et du 22 décembre 1933, n° 800), fait inscrire que Charles Meylan n'étant plus directeur, sa signature en cette qualité est radiée. Il conserve par contre la signature sociale individuelle en sa qualité d'administrateur.

#### Bureau de Vevey

26 juillet. La Société Immobilière de Comestibles Montreux S. A., société anonyme ayant son siège à Montreux-Les Planches (F. o. s. du c. des 11 novembre 1898, n° 310, page 1290; 16 novembre 1939, n° 271, page 2311), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Henri Seinet, père, de Neuchâtel, à Montreux, président (déjà inscrit); Jules Mottier, d'Ormont-Dessous, à Montreux (déjà inscrit), et Albert Kauert, de Dotzigen (Berne), à Montreux-Lc Châtard. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

#### Genf — Genève — Ginevra

1940. 23 juillet. La société anonyme Manufacture de Cartonages Artistiques S. A., ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 8 janvier 1940, page 48), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 juillet 1940, adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les publications précédentes se trouvent modifiées sur les points suivants: Tous les avis concernant la société seront notifiés par lettres recommandées aux actionnaires. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé d'André Penel (inscrit), nommé président, et Yvonne Freudiger, née Cavaglia, de Niederbipp (Berne) et Coligny, à Coligny, secrétaire, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Le capital social de 56,500 fr. est entièrement libéré.

23 juillet. Caisse de Crédit Mutuel de la Paroisse catholique-romaine de Meinier, société coopérative à Meinier (F. o. s. du c. du 25 juin 1929, page 1324). Le président du comité de direction est Gustave Favre (inscrit), le vice-président Charles Girod, de Meinier, au Carre (Meinier), et le secrétaire Louis Dentand (inscrit jusqu'ici comme membre du comité de direction). La société est valablement engagée par leur signature collective à deux. Les pouvoirs de Joseph Veuillet, ancien secrétaire, qui reste membre du comité de direction, sont éteints. Albert Longchamp, vice-président, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

23 juillet. Caisse de retraite des employés de la Caisse Hypothécaire du Canton de Genève, société coopérative à Genève (F. o. s. du c. du 9 mai 1934, page 1234). Le bureau du comité est actuellement composé comme suit: Robert Marchand, président (inscrit); Charles Duboule, vice-président, de Vandœuvre, à Genève; Fernand Thévenaz (inscrit jusqu'ici comme membre du comité) nommé trésorier, et Edouard Mani, secrétaire (inscrit). La société est valablement engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du trésorier ou du secrétaire. Jules Roux, ancien vice-président, et Marc Gros, ancien trésorier, ne faisant plus partie du comité sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

23 juillet. Société d'Éditions et de Librairie du Faubourg, société coopérative à Genève (F. o. s. du c. du 29 août 1939, page 1796). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de Première Instance de Genève du 21 juin 1940.

Restaurant-pension. — 23 juillet. Baudin Ernest, restaurant-pension, à Genève (F. o. s. du c. du 26 juillet 1932, page 1834). Le titulaire et son épouse Louise-Angèle, née Mantel, ont adopté, suivant contrat de mariage du 21 juin 1940, le régime de la séparation de biens.

Boulangerie-pâtisserie. — 25 juillet. La maison Ch. Lüthi, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie, à Genève (F. o. s. du c. du 13 mars 1940, page 484), renonce à l'enseigne «Maison de la Biscotte».

Fabrication et vente du pain à la viande, etc. — 25 juillet. Paul-Josef Mäder, soit Maeder, de Galgenen (Schwyz), à Chambésy (Pregny) et Georges-Henri Perret, de Renan (Berne), à Genève, ont constitué à Chambésy (Pregny), sous la raison sociale Maeder et Perret, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> juillet 1940. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Fabrication et vente du pain à la viande, pain grillé, toasts, biscuits, longuets, cressin et tous autres articles en décollant. La société prend comme enseigne «La Maison de la Biscotte». Chambésy (chez Paul Maeder).

Opérations financières, etc. — 25 juillet. Société Générale d'Orient, opérations financières, etc., société anonyme, à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1933, page 29). Le conseil d'administration est actuellement composé de Jules Racq, administrateur-délégué (inscrit) nommé président; Edouard-Gustave Wohlens (inscrit), nommé secrétaire; Hector-Léon-Marie Racq, Henri Goetz (tous deux inscrits) et Marcelle Vender, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective à trois des autres administrateurs. René de Gautard, administrateur, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Opérations financières, etc. — 25 juillet. Union Foncière Suisse, opérations financières, etc., société anonyme, à Genève (F. o. s. du c. du 7 décembre 1923, page 2296). Le conseil d'administration est actuellement composé de Jules Racq, administrateur-délégué (inscrit), nommé président; Edouard-Gustave Wohlens (inscrit), nommé secrétaire; Hector-Léon-Marie Racq, Henri Goetz (tous deux inscrits) et Marcelle Vender, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective à trois des autres administrateurs. René de Gautard, administrateur, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

25 juillet. Société Immobilière Civitas, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> février 1937, page 237). Eugène-Otto Rapp, d'Eschlikon (Thurgovie), à Carouge, a été nommé administrateur unique, avec signature sociale individuelle, en remplacement de Jacques Kirschmann, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

25 juillet. Groupement Foncier, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 avril 1936, page 841). Le comité d'administration est actuellement composé de: Gustave Delleutraz, président, de Collonge-Bellerive, à Genève; Emile Laravoire, secrétaire, de Corsier, à Genève, et Lucien Thévenoz (ce dernier inscrit jusqu'ici comme secrétaire), lesquels signent collectivement à deux. Les anciens membres du comité d'administration Emile Perret, président, décédé, et Henri Taponier, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: 9, Boulevard du Théâtre (régie Chamay et Thévenoz).

Articles pour parfumerie, etc. — 25 juillet. Charles Mehlin «Typex», représentation et commerce d'articles pour parfumerie et nouveautés, à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1935, page 1136). Le titulaire et son épouse Juliette-Marguerite née Brandt, ont adopté, suivant contrat de mariage du 16 juillet 1940, le régime de la séparation de biens.

## Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle  
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Juli 1940

Première quinzaine de juillet 1940 — Prima quindicina di luglio 1940

I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

63731—63761

- Nr. 63731. 1. Juli 1940, 7 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Etikette. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 63732. 1. Juli 1940, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Heftvorrichtung für Papier u. dgl. — **Josef Fringell**, Bureauartikel, Nadelberg 8, Basel (Schweiz).
- Nr. 63733. 1. Juli 1940, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Konfiseriewaren. — **Albert Frutiger**, Konfiseur, Webergasse 46, Schaffhausen (Schweiz).
- N° 63734. 1° luglio 1940, ore 15. — Aperto. — 1 modello. — Dispositivo adattabile ad una barella e permettenne l'attacco di quest'ultima ad una bicicletta ed il trascinamento a mezzo di quest'ultima. — **Dr. Fausto Tenchio**, Bellinzona; e **Enrico Molinari**, Capolago (Svizzera).
- Nr. 63735. 1. Juli 1940, 16 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Krawattenfesthalter. — **Adolf Gruber**, Sehanzenstrasse 4, Basel (Schweiz).
- Nr. 63736. 2. Juli 1940, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Flaschenverschluss. — **Julius H. Mauch**, Koehstrasse 7, Zürich (Schweiz).
- Nr. 63737. 3. Juli 1940, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hosen-Falten-Halter. — **A. Ruegger**, Alfred-Escherstrasse 4, Zürich 2 (Schweiz).
- Nr. 63738. 3. Juli 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Herren-Unterhose mit Suspensorium-Einsatz. — **Vollmoeller**, Wirkwarenfabrik Uster, Uster (Schweiz). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.
- Nr. 63739. 4. Juli 1940, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Handtroeken-Papier-Rolle. — **Jean Schaefer**, Burgstrasse 161, Riehen b. Basel (Schweiz).
- Nr. 63740. 4. Juli 1940, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bascule-Verschluss für Gassehutztüren. — **Schloss- & Beschlägefabrik A.G.**, Kleintützel (Schweiz). Vertreter: **Amand Braun**, Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Nr. 63741. 5. Juli 1940, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Scheidenspüler. — **Frau Wilhelmine Hering-Grüter**, Rämistrasse 33, Zürich (Schweiz).
- Nr. 63742. 6. Juli 1940, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Familien-Chronik. — **Bücherfabrik Bodan A.-G.**, Kreuzlingen (Schweiz).
- Nr. 63743. 24. Juni 1940, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Elektrische Weiche und Federweiche für Trolleybusfahrleitungen. — **A.-G. Kummeler & Matter**, Elektrische Unternehmungen, Bleichmattstrasse, Aarau (Schweiz).
- Nr. 63744. 29. Juni 1940, 15 Uhr. — Offen. — 65 Muster. — Bedruckte Seiden- und Leinwandstoffe. — **Carl Eschke**, Börsenstrasse 21, II, Zürich (Schweiz).
- N° 63745. 4 juillet 1940, 17 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif mécanique de commande. — **Dominique D'Agostini**, 22, Rue de la Gare, Bienne (Suisse).
- Nr. 63746. 8. Juli 1940, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bockleiterrollen. — **Ernst Frauchiger**, Kaufmann, Kündlingen-Oftringen (Schweiz).
- Nr. 63747. 9. Juli 1940, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rasierklingen-Schärfer. — **Albert Schoch**, Förlibuckstrasse 230, Zürich (Schweiz). Vertreter: **A. Sahli**, Zürich.
- Nr. 63748. 9. Juli 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vergaser für Verbrennungskraft-Maschinen. — **Paul Metzler**, Apollostrasse 5, Zürich (Schweiz).
- Nr. 63749. 10. Juli 1940, 7 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Offiziers-Mansehtenknöpfe für Quartiermeister. — **Ch. Arthur Grunauer**, Uniformausrüstung, St-Sulpice (Waadt, Schweiz).
- Nr. 63750. 10. Juli 1940, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Handsäge. — **Hermann Burkhardt**, Weiningen (Zürich, Schweiz).
- Nr. 63751. 10. Juli 1940, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Mappe für Stoff-Kollektionen. — **Carl Eschke**, Börsenstrasse 21, II, Zürich (Schweiz).
- Nr. 63752. 10. Juli 1940, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Mappe für Stoff-Kollektionen. — **Carl Eschke**, Börsenstrasse 21, II, Zürich (Schweiz).
- N° 63753. 10 juillet 1940, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Pendulette neuchâtelaise. — **Georges Gyger-Hauri**, Fabricant d'horlogerie, 77, Beaumont, Bienne (Suisse). Mandataire: **W. Koelliker**, Bienne.
- Nr. 63754. 11. Juli 1940, 9¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Feil-Seihebe. — **Joseph Krebsler**, Vertreter, Hallwylstrasse 80, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 63755. 12. Juli 1940, 18 Uhr. — Offen. — 12 Modelle. — Klemmen für Blitzschutzanlagen. — **Arthur Flury**, Elektr. Spezialartikel, Deitingen (Solothurn, Schweiz).
- Nr. 63756. 13. Juli 1940, 20 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Sarggarnituren. — **Fr. E. Bärtschi**, Sargausstattungs-geschäft, Zwillikon (Zürich, Schweiz).
- Nr. 63757. 15. Juli 1940, 17¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schwellensehne zu falt-Fenster-Türen. — **Otto Tlach**, Altenbergstrasse 28, Bern (Schweiz).
- Nr. 63758. 15. Juli 1940, 17¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kämpferpartie zu falt-Fenster-Türen. — **Otto Tlach**, Altenbergstrasse 28, Bern (Schweiz).
- Nr. 63759. 11. Juli 1940, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Badehaube. — **K. Franc**, Parfümerie, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 63760. 13. Juli 1940, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Leibgürtel. — **Friedr. Otz-Helfer**; und **Rosa Otz-Helfer**, Stöckackerstrasse 62, Bern-Bümpliz (Schweiz).
- Nr. 63761. 15. Juli 1940, 12 Uhr. — Versiegelt. — 12 Muster. — Stickereien. — **Emil Koller**, Gais (Schweiz).

II. Abteilung — II<sup>re</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

## Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

## Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

## Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III<sup>re</sup> Partie — III<sup>a</sup> Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

- Nr. 45849. 10. April 1939, 15¼ Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Brotstempel. — **Emil Rosenbaum**, Bern (Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 45873. 16. April 1930, 16 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Aluminium-Kontrollschild. — **Arn. Isler**, Meehan. Werkstätte & Gravieranstalt, Römerstrasse 43, Winterthur (Schweiz); registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 45923. 28. April 1930, 11 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Pfropfen für Flaschen. — **Standardwerke Zürich**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Paul Metzler**, Zürich; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46103. 3. Juni 1930, 15½ Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Aluminium-Sprossen. — **Hans von Arx**, Olten (Schweiz). Vertreter: **Dr. W. Stuber**, Olten; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46104. 3. Juni 1930, 15½ Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Aluminium-Sprossen. — **Hans von Arx**, Olten (Schweiz). Vertreter: **Dr. W. Stuber**, Olten; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46105. 3. Juni 1930, 15½ Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Aluminium-Sprossen. — **Hans von Arx**, Olten (Schweiz). Vertreter: **Dr. W. Stuber**, Olten; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46106. 3. Juni 1930, 16 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Katalog über Lamellen für Kettenfadenwächter. — **Grob & Co. Aktiengesellschaft**, Horgen (Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- N° 46136. 7 juin 1930, 15½ h. — (III<sup>e</sup> période 1940/1945). — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'Horlogerie La Gylcine**, Bienne (Suisse). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève; enregistrement du 17 juillet 1940.
- N° 46178. 14 juin 1930, 10 h. — (III<sup>e</sup> période 1940/1945). — 1 dessin. — Catalogue d'artiele de ménage. — **Francillon & Cie, Société Anonyme**, Lausanne (Suisse); enregistrement du 10 juillet 1940.
- Nr. 46248. 26. Juni 1930, 20 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Stuhlzarge mit Doppelzapfen. — **Franz Minet**, Zurzach (Schweiz); registriert den 25. Juli 1940.
- Nr. 46259. 8. Juli 1930, 7 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Etikette. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 46285. 14. Juli 1930, 18 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 3 Modelle (von 7). — Eisenmöbel. — **Bigler, Spilchiger & Cie. A.-G.**, Biglen (Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 46289. 15. Juli 1930, 18 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Etikette. — **Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46290. 15. Juli 1930, 18 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 2 Modelle. — Flaschen für Getränke aller Art. — **Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46299. 18. Juli 1930, 7 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 2 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 46339. 29. Juli 1930, 7 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 2 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 46432. 12. August 1930, 18½ Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 2 Modelle. — Desodorateurs. — **Desinfecta A.-G.**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **H. Kirehhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 46939. 27. November 1930, 7 Uhr. — (III. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Reklame-Büchse. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 54692. 29. März 1935, 11¼ Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 2 Modelle. — Waschmaschine-Antriebsvorrichtungen mit Elektromotor und solche Vorrichtungen mittelst Transmission. — **Joh. Schürmann**, Meeh. Werkstätte, Römerstrasse 12, Olten (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 54819. 20. Mai 1935, 15 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Verpackung für Rasierklingen. — **Hans F. Stoffel**, Arbon (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 54826. 20. Mai 1935, 20 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Schiebeklammer für Kleidersäcke. — **Arnold G. Brunner**, Gossau (Zürich, Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 54849. 23. Mai 1935, 15 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Plombe für Fleisch- und Wurstwaren aller Art. — **H. Schällibaum**, Metzgerei, Poststrasse 40, Chur (Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- N° 54871. 21 mai 1935, 12 h. — (II<sup>e</sup> période 1940/1945). — 1 modèle. — Meuble. — **V. Gay & H. Läderach**, Ebénistes, Lausanne (Suisse); enregistrement du 10 juillet 1940.
- Nr. 54877. 26. Mai 1935, 4 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Luftheizungsöfen für Oel-, Kohle- und Holzfeuerung. — **Ferdinand Hälgi**, Zentralheizungs-fabrik, St. Gallen (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 54919. 4. Juni 1935, 11 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Dose für Seuhpuder. — **Chem. Fabrik Schachen**, Kriens (Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 54923. 5. Juni 1935, 4 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Wetzdoeh. — **Bosshardt & Co. A.G.**, Luzern (Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.

- Nr. 54958. 7. Juni 1935, 20 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Ausschanksäule für Süssmost. — **Gebrüder Wild Aktiengesellschaft**, Muri (Aargau, Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 54960. 8. Juni 1935, 15 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Muster. — Verpackungsmittel. — **Karl Jakob**, Nachf. von J. J. Steiger Erben, Leckerli-Fabrik, Basel (Schweiz); registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 54961. 11. Juni 1935, 9 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 92 Muster. — Automobil-Überzugstoffe (Jacquardgewebe). — **A. Huber & Co.**, Rideaux-Fabrik, Gossau (St. Gallen, Schweiz); registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 54991. 19. Juni 1935, 16 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Kalk-Schublade. — **Franz Xaver Münzel**, Apotheker, Baden (Schweiz); registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 55053. 3. Juli 1935, 4 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 3 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 55186. 3. August 1935, 12½ Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 4 Muster Bestecke und Besteckteile. — **Kaiser's Kaffee-Geschäft A.-G.**, Basel (Schweiz). Vertreter: **Dr. Schoenberg**, Basel; registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 55200. 6. August 1935, 18¼ Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Brennstofftransportwagen. — **Genossenschaft Hammer**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 55218. 9. August 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 98 Muster. — Packungen und Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 55247. 16. August 1935, 18¼ Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Behälter für Papierrollen. — **Burkhardt & Hauser**, vormals Burkhardt-Keller & Cie., Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich; registriert den 17. Juli 1940.
- Nr. 55258. 19. August 1935, 23 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 1 Modell. — Verpackungen. — **B. Henkels Erben**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich; registriert den 10. Juli 1940.
- Nr. 55269. 23. August 1935, 4 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 6 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 55402. 11. September 1935, 19 Uhr. — (II. Periode 1940/1945). — 2 Muster. — Plakate. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz); registriert den 6. Juli 1940.
- Nr. 63754. 11. Juli 1940, 9¼ Uhr. — (II. und III. Periode 1945/1955). — 1 Modell. — Feil-Scheibe. — **Joseph Krebser**, Vertreter, Hallwylstrasse 80, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 17. Juli 1940.

#### Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 37714. 1. Juli 1925. — 1 Muster. — Biscuit-Packung.
- Nr. 37721. 2 juillet 1925. — 8 modèles. — Calibres de montres de toutes grandeurs.
- Nr. 37728. 4. Juli 1925. — 1 Muster. — Seifenflocken-Packung.
- Nr. 37737. 6. Juli 1925. — 48 Muster. — Würzflaschenetiketten.
- Nr. 37746. 8. Juli 1925. — 1 Modell. — Beinhochlagerungs-Apparat für Krankenbetten.
- Nr. 37762. 15. Juli 1925. — 11 Muster. — Würzflaschenetiketten, Wurstformummüllungen, Etikette auf Suppenpakete.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

### Baugenossenschaft «Tannegg», Zürich

Schuldenruf gemäss Art. 7 der Verordnung des BR. vom 29. Dezember 1939.

#### Erste Veröffentlichung.

Die Baugenossenschaft «Tannegg», Lavaterstrasse 44/46, in Zürich 2, hat sich laut Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 171 vom 24. Juli 1940, Seite 1331, durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. Juli 1940 mit einem verantwortlichen Kapital von Fr. 51,300. — in die «Tannegg» Aktiengesellschaft umgewandelt. Gemäss Art. 7 der Verordnung des Bundesrates über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften vom 29. Dezember 1939 werden die Gläubiger der Genossenschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 30. August 1940 am Sitz der Genossenschaft anzumelden. Die Gläubiger werden darauf aufmerksam gemacht, dass ihre Ansprüche auf die Aktiengesellschaft übergehen, sofern sie dagegen nicht ausdrücklich Widerspruch erheben oder sofern sie die rechtzeitige Anmeldung unterlassen. (A. A. 159)

Zürich, den 25. Juli 1940. Für die Baugenossenschaft «Tannegg»  
Der Präsident: A. Germann.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Verfügung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Zuteilung von Benzin, Benzindestillaten und Benzolkohlenwasserstoffen für den technischen und gewerblichen Gebrauch für den Monat August 1940

(Vom 27. Juli 1940.)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt,

gestützt auf die Verfügung Nr. 6 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. Februar 1940 betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen (Rationierung von Benzin, Benzindestillaten und Benzolkohlenwasserstoffen für den technischen und gewerblichen Gebrauch), sowie die Verfügung Nr. 8 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 10. April 1940 betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen (Rationierung von Benzin für den technischen und gewerblichen Gebrauch), verfügt:

**Art. 1.** Die Abgabe und der Bezug von Benzin (Mittelschwerbenzin und Ia rumänisches Benzin) für den technischen und gewerblichen Gebrauch darf nur gegen Aushändigung einer auf den Bezüger ausgestellten schriftlichen Bewilligung der Sektion für Chemie und Pharmazetika erfolgen.

Für den Monat August beträgt die Rationierungsquote 100% des nachgewiesenen Bedarfes, jedoch höchstens 75% des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939. Vorbehalten bleiben zusätzliche Zuteilungen in Ausnahmefällen gemäss Art. 4 der Verfügung Nr. 6 vom 26. Februar 1940 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements.

Den Bezüchern, deren Monatskontingent weniger als 300 Liter beträgt, wird für die Monate August, September und Oktober eine einmalige Bezugsbewilligung gemäss den Bestimmungen in Absatz 2 erteilt. Falls in den Monaten September oder Oktober eine Reduktion der Rationierungsquote verfügt wird, werden die zuviel bewilligten Mengen bei der nächsten Zuteilung verrechnet.

**Art. 2.** Für den Monat August 1940 sind die Lieferanten von Gasolin, Leichtbenzin, Siedegrenzenbenzin, White Spirit, Benzin Ph. H. V., Petroläther, Rotalin und Diluan ermächtigt, ihren bisherigen Kunden für den technischen und gewerblichen Gebrauch ohne vorherige schriftliche Bewilligung folgende Mengen zu liefern:

<b>Gasolin:</b>	75%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
<b>Leichtbenzin:</b>	75%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
<b>Siedegrenzenbenzin:</b>	75%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
<b>White Spirit:</b>	75%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
<b>Benzin Ph. H. V. und Petroläther:</b>	100%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
<b>Rotalin:</b>	75%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
<b>Diluan:</b>	75%	des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.

Die Lieferungen können sofort vorgenommen werden.

**Art. 3.** Die Lieferanten von Benzolkohlenwasserstoffen sind ermächtigt, ihren bisherigen Kunden folgende Mengen für den Monat August 1940 zu liefern:

- a) **Toluol:** der chemischen Industrie, sofern Toluol nicht durch andere Produkte ersetzt werden kann, 50% des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939; der Lackindustrie 25% des durchschnittlichen Monatsbezuges in der erwähnten Periode; die restlichen 75% können ersetzt werden durch 50% Benzol und 25% Xylol oder Solvent-Naphta.
- b) **Benzol:** 100% des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
- c) **Xylol:** 100% des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
- d) **Solvent-Naphta:** 100% des durchschnittlichen Monatsbezuges in der Zeit vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.

Die Lieferung der für den Monat August 1940 bewilligten Mengen kann sofort erfolgen.

**Art. 4.** Die Verwendung von Benzolkohlenwasserstoffen (Toluol, Benzol, Xylol, Solvent-Naphta) sowie Ia rumänischem Benzin für motorische Zwecke ist verboten. Die Sektion für Kraft und Wärme des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, Gruppe flüssige Brennstoffe, kann Ausnahmen bewilligen.

**Art. 5.** Bezüglich der allgemeinen Bestimmungen wird auf die vorerwähnten Verfügungen Nrn. 4, 6 und 8 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements verwiesen.

Die Bestimmung über die Auskunftspflicht gemäss Art. 4 der Verfügung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 26. Juni 1940 ist anwendbar. 176. 30. 7. 40.

### Ordonnance de l'office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'attribution, pour le mois d'août 1940, de benzine, de produits de la distillation de la benzine et d'hydrocarbures benzéniques pour les usages techniques et industriels

(Du 27 juillet 1940.)

L'office de guerre pour l'industrie et le travail,

vu l'ordonnance n° 6 du département fédéral de l'économie publique du 26 février 1940, sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides (rationnement de la benzine, produits de la distillation de la benzine et des hydrocarbures benzéniques pour les usages techniques et industriels)

vue l'ordonnance n° 8 du même département, du 10 avril 1940, sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides (rationnement de la benzine pour les usages techniques et industriels), arrête:

**Article premier.** La benzine (benzine mi-lourde et benzine roumaine de 1<sup>re</sup> qualité) pour les usages techniques et industriels ne peut être ni achetée ni vendue, si ce n'est contre la remise d'une autorisation écrite établie au nom de l'acheteur par la section des produits chimiques et pharmaceutiques.

Les quantités attribuées pour le mois d'août 1940 s'élèvent à 100 pour cent des besoins dûment constatés, mais au plus à 75 pour cent des achats mensuels moyens pendant la période du 1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939. Demeure réservée l'attribution, dans des cas exceptionnels, de quantités supplémentaires selon l'article 4 de l'ordonnance n° 6 précitée.

Les acheteurs dont le contingent mensuel n'atteint pas 300 litres recevront une seule autorisation d'achat pour les mois d'août, de septembre et d'octobre, selon ce qui est prévu au 2<sup>e</sup> alinéa. Si une quantité moindre est attribuée pour les mois de septembre ou d'octobre, l'excédent sera déduit de l'attribution suivante.

Art. 2. Les fournisseurs de gazoline, de benzine légère, de benzine portée à son point d'ébullition, de white-spirit, de benzine de la Pharmacopœa Helvetica, editio quinta, d'éther de pétrole, de rotaline et de diluane sont autorisés à livrer, pour le mois d'août 1940, à leurs clients ordinaires, sans exiger d'eux la remise préalable d'une autorisation écrite, les quantités suivantes à affecter à des usages techniques et industriels:

<b>Gazoline:</b>	75%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
<b>Benzine légère:</b>	75%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
<b>Benzine portée à son point d'ébullition:</b>	75%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
<b>White-Spirit:</b>	75%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
<b>Benzine Ph. H. V. et éther de pétrole:</b>	100%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
<b>Rotaline:</b>	75%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
<b>Diluane:</b>	75%	de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1 <sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.

Les livraisons peuvent être exécutées immédiatement.

Art. 3. Les fournisseurs d'hydrocarbures benzéniques sont autorisés à livrer, pour le mois d'août 1940, à leurs clients ordinaires, les quantités suivantes:

- a) **Toluol:** Dans l'industrie des produits chimiques où le toluol ne peut être remplacé par d'autres produits, 50% de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939; Dans l'industrie de la laque, une quantité égale à 25% de leurs achats mensuels moyens pendant ladite période; les 75% restants peuvent être remplacés par 50% de benzol et 25% de xylol ou de solvant-naphta.
- b) **Benzol:** 100% de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
- c) **Xylol:** 100% de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.
- d) **Solvant-naphta:** 100% de leurs achats mensuels moyens pendant la période du 1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939.

Les livraisons peuvent être exécutées immédiatement.

Art. 4. Il est interdit d'employer des hydrocarbures benzéniques (toluol, benzol, xylol, solvant-naphta), ainsi que de la benzine roumaine de 1<sup>re</sup> qualité pour l'alimentation de moteurs. L'Office de guerre pour l'industrie et le travail, section de la production d'énergie et de chaleur, groupe des combustibles liquides, peut consentir des exceptions.

Art. 5. Les dispositions d'ordre général sont énoncées dans les ordonnances n° 4, 6 et 8 du département fédéral de l'économie publique.

La disposition relative à l'obligation de fournir des renseignements, énoncée à l'article 4 de l'ordonnance de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 26 juin 1940, est applicable. 176. 30. 7. 40.

**Ordinanza dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro sull'assegnazione, per il mese di agosto 1940, della benzina, dei profitti della distillazione della benzina nonché degli idrocarburi di benzolo per usi tecnici ed industriali**  
(Del 27 luglio 1940.)

L'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro,

vista l'ordinanza n° 6 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 26 febbraio 1940 su l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi (razionamento della benzina, dei prodotti della distillazione della benzina e di idrocarburi di benzolo per usi tecnici ed industriali), nonché l'ordinanza n° 8 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 10 aprile 1940 concernente l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi (razionamento della benzina per usi tecnici ed industriali), ordina:

Art. 1. La vendita e la compra di benzina (benzina semipesante e benzina rumena di prima qualità) per usi tecnici ed industriali possono essere fatte soltanto verso presentazione di una autorizzazione scritta rilasciata al compratore dalla Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici.

La quota del razionamento comporta, per il mese di agosto, il 100% del fabbisogno comprovato, ma non deve però superare il 75% degli acquisti medi mensili effettuati nel periodo di tempo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939. Restano riservate le assegnazioni, in casi eccezionali, di contingenti addizionali in conformità dell'articolo 4 dell'ordinanza n° 6 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 26 febbraio 1940.

I compratori il cui contingente mensile è inferiore a 300 litri riceveranno, conformemente alle disposizioni del secondo capoverso, nei mesi di agosto, settembre o ottobre, una sola autorizzazione di acquisto. Se nei mesi di settembre o ottobre si procederà ad una riduzione della quota di razionamento, i quantitativi concessi di troppo saranno computati in occasione della prossima assegnazione.

Art. 2. I fornitori di gazolina, di benzina leggera, di benzina portata al suo punto di ebollizione, di White-Spirit, di benzina della Farmacopœa elvetica, V. ediz., d'etere di petrolio, di rotaline e diluan sono autorizzati, per il mese di agosto 1940, a vendere ai loro vecchi clienti, per usi tecnici ed industriali, senza aver ottenuto in precedenza una autorizzazione per iscritto, i seguenti quantitativi:

<b>Gazolina:</b>	75%	degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
<b>Benzina leggera:</b>	75%	degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
<b>Benzina portata al suo punto di ebollizione:</b>	75%	degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
<b>White-Spirit:</b>	75%	degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.

**Benzina della Farmacopœa elvetica, V. edizione ed etere di petrolio:**

<b>100%</b>	degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
<b>Rotaline:</b>	75% degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
<b>Diluan:</b>	75% degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.

Le consegne possono essere fatte subito.

Art. 3. I fornitori di idrocarburi di benzolo sono autorizzati a fornire, per il mese di agosto 1940, ai loro vecchi clienti i seguenti quantitativi:

- a) **Toluolo:** All'industria chimica che non può sostituire il toluolo con altri prodotti, il 50% degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939. All'industria della vernice, il 25% degli acquisti medi mensili fatti nel suddetto periodo; i rimanenti 75% possono essere sostituiti con 50% di benzolo e 25% di xilolo o solvent-nafta.
- b) **Benzolo:** Il 100% degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
- c) **Xilolo:** Il 100% degli acquisti medi mensili fatti del periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.
- d) **Solvent-nafta:** Il 100% degli acquisti medi mensili fatti nel periodo dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.

I quantitativi concessi per il mese di agosto 1940 possono essere forniti anche subito.

Art. 4. L'uso di idrocarburi di benzolo (toluolo, benzolo, xilolo, solvent-nafta) nonché di benzina rumena di prima qualità per il funzionamento di motori è vietato. La Sezione della produzione di energia e calore dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, Gruppo combustibili liquidi, può concedere delle eccezioni.

Art. 5. In quanto alle disposizioni d'ordine generale si rimanda alle ordinanze N. 4, 6 e 8 del Dipartimento federale dell'economia pubblica.

E applicabile la disposizione sull'obbligo di fornire informazioni conformemente all'art. 4 dell'ordinanza dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro del 26 giugno 1940. 176. 30. 7. 40.

**Anmeldung schweizerischer Finanzforderungen (einschliesslich Wertschriften und Grundbesitz) gegenüber Belgien, Frankreich, Griechenland, Holland, Jugoslawien, Luxemburg und Norwegen**

Die in der Schweiz domizilierten natürlichen und juristischen Personen sowie Handelsgesellschaften (auch Banken) werden aufgefordert, ihre Finanzforderungen in Kapital (einschliesslich Wertschriften und Grundbesitz) sowie ihre Ansprüche aus bereits verfallenen, aber noch nicht geregelten Erträgen aus solchen Kapitalien gegenüber Schuldern mit Domizil in Belgien (einschliesslich der belgischen Besitzungen), Frankreich (das französische Zollgebiet und die französischen Besitzungen, Kolonien, Protektoratsgebiete und Mandate), Griechenland, Holland (mit Ausnahme der niederländischen Besitzungen), Jugoslawien, Luxemburg und Norwegen bis zum 15. August 1940 anzumelden. Die Anmeldung hat zu erfolgen:

- inbezug auf Belgien, Frankreich, Holland, Luxemburg und Norwegen nach dem Stand vom 8. Juli 1940;
- inbezug auf Griechenland und Jugoslawien nach dem Stand vom 31. Juli 1940.

Soweit es sich um Wertschriften (Aktien, Obligationen usw.) handelt, ist die Anmeldung von den Inhabern innert der vorerwähnten Frist bei ihrer schweizerischen Bankverbindung oder bei einer beliebigen schweizerischen Bank vorzunehmen, welche die weitem erforderlichen Massnahmen veranlassen wird. Wertschriften, welche sich in offenen Depots bei schweizerischen Banken befinden, brauchen nicht angemeldet zu werden, da die Banken das Erforderliche veranlassen.

Finanzforderungen, welche nicht in Wertpapieren verkörpert sind (z. B. Hypotheken, Darlehen, Bankguthaben, Grundbesitz), sind innert der erwähnten Frist bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Börsenstrasse 26, Zürich, anzumelden. Die für die Anmeldung erforderlichen Formulare können bei dieser Stelle kostenlos bezogen werden.

Unterlassung oder Verspätung der Anmeldung bringt die Gefahr von Rechtsnachteilen für die betreffenden Gläubiger. 176. 30. 7. 40.

**Déclaration des créances financières suisses (y compris les créances incorporées dans des papiers-valetur et les propriétés immobilières) envers la Belgique, la France, la Grèce, le Luxembourg, la Norvège, les Pays-Bas et la Yougoslavie**

Les personnes physiques et morales, ainsi que les sociétés à caractère commercial (y compris les banques), domiciliées en Suisse, sont invitées à déclarer jusqu'au 15 août 1940 le capital de leurs créances financières (y compris les créances incorporées dans des papiers-valetur et les propriétés immobilières), ainsi que les revenus échus et non encore payés provenant de ces créances en capital qu'elles possèdent envers des débiteurs ayant leur domicile en Belgique (y compris les possessions belges), en France (territoire douanier français, possessions françaises, colonies, protectorats et territoires sous mandat), en Grèce, au Luxembourg, en Norvège, aux Pays-Bas (à l'exclusion des possessions néerlandaises) et en Yougoslavie. La déclaration doit être faite:

- En ce qui concerne la Belgique, la France, le Luxembourg, la Norvège et les Pays-Bas, selon l'état de la créance au 8 juillet 1940;
- en ce qui concerne la Grèce et la Yougoslavie, selon l'état de la créance au 31 juillet 1940.

Les détenteurs de papiers-valetur (actions, obligations, etc.) devront les annoncer, dans le délai stipulé ci-dessus, auprès de la banque suisse avec laquelle ils sont en relations d'affaires ou auprès de toute autre banque suisse qui se chargera de donner suite à cette annonce. Il n'est pas nécessaire de déclarer les papiers-valetur en dépôt auprès de banques suisses, celles-ci se chargeant elles-mêmes d'en faire la déclaration.

Les créances financières non incorporées dans des papiers-valetur (p. ex. hypothèques, prêts, avoirs en banque, propriétés immobilières, etc.) doivent être déclarées, dans le délai stipulé ci-dessus, à l'Office suisse de compensation, Börsenstrasse 26, Zurich. Les formulaires nécessaires sont mis gratuitement à la disposition des intéressés par cet office.

Les conséquences juridiques éventuelles des omissions et retards dans les déclarations seront à supporter par les créanciers. 176. 30. 7. 40.





**Telegramm** aus Genua vom 27. Juli:

EURE 470.000 KILOS SCHWEIZER EXPORTGUETER  
MIT NAGARA MARU RESTLOS VERSCHIFFT

... und dies trotz enormen Schwierigkeiten!

Weitere Abfahrten alle **drei** Wochen ab **Lissabon** mit  
japanischen Dampfern

nach: mit Reexpedition nach:

**CAPETOWN** den übrigen Südafrikahäfen  
**BOMBAY . . .** Karachi und dem persischen Golf  
**COLOMBO . .** Madras, Calcutta und Rangoon  
**SINGAPORE** Bangkok, Manila u. Niederl.-Indien  
**HONGKONG**  
**SHANGHAI**  
**KOBE . . . . .** mit Umlad nach Dairen  
**YOKOHAMA**  
**OSAKA**

Zuverlässige Durchführung der Transporte durch uns bis zum  
Verschiffungshafen. Für Stückgüter regelmäßige **Sammel-**  
**wagen**

Zeichnung der Konnossemente durch uns in Basel

Schweizerische Frachtagentur der P 1715  
**NIPPON YUSEN KAISYA**

**TRANSPORT A.G. GHS. NATURAL**  
**ZÜRICH BASEL GENÈVE**

## Anleihe der Königlich Ungarischen Regierung von 1924 Schweizertranche

Die am 1. August 1940 fälligen Coupons ab Obligationen, die zwecks  
Annahme der im Memorandum vom 17. September 1937 enthaltenen und  
am 28. September 1937 in den «Basler Nachrichten» veröffentlichten Be-  
dingungen abgestempelt wurden, sind auf Basis von 4½ % p. a., d. h. mit  
Fr. 22.50 pro Coupon, zahlbar.

Die Coupons sind innert 6 Jahren, vom Fälligkeitsdatum an gerechnet,  
ohne Rücksicht auf das Datum der Abstempelung der entsprechenden Obliga-  
tionen, bei den nachstehenden Zahlstellen einzureichen:

Schweizerischer Bankverein, Basel,  
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,  
Kantonalbank von Bern, Bern,  
Eidgenössische Bank A.-G., Zürich,  
Basler Handelsbank, Basel,  
Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich,  
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,  
Schweizerische Volksbank, Bern,

sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweignieder-  
lassungen und Agenturen dieser Institute,

Banque de Paris et des Pays-Bas, Succursale de Genève, Genf,  
A. Sarasin & Cie., Basel. P 1713

## LONZA

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken  
Aktiengesellschaft

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 10. August 1940, vormittags 11 Uhr  
im Vortragssaal des Kunstmuseums in Basel (Eingang Dufourstrasse)

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung können gegen  
Hinterlegung der Aktien oder des Deposcheines einer Bank ab 31. Juli bis spätestens  
den 5. August bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,  
beim Schweizerischen Bankverein,  
bei den Herren Ehinger & Co.,  
in Genf: beim Schweizerischen Bankverein,  
in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Berichte des Verwaltungsrates  
und der Revisoren stehen bei den obigen Stellen vom 31. Juli an zur Verfügung der  
Aktionäre. P 1705

Basel, den 30. Juli 1940.

**Der Verwaltungsrat.**

### „Ueber die Lage in der schweizerischen Herrenschneiderei“

(Massschneiderei und Konfektion)

orientiert eingehend die vor kurzem herausgegebene Ver-  
öffentlichung Nr. 23 der Preisbildungskommission des E.V.D.

Preis: Fr. 4.25, zu beziehen beim S. H. A. B., Effingerstrasse 3, Bern.

## OTO COPIE & DRUCK

Der weitblickende Kauf-  
mann stellt sich schon  
heute um auf

### intensive Werbung

Fotocopien u. Fotodrucke  
originalgetreu, werben  
besser, überzeugender.  
Lassen Sie sich unver-  
bindlich beraten.

**Hausmann**  
Bahnhofstr. 91 Tel. 33763  
**Zürich**

### Plus de 780 adresses exactes

d'associations profession-  
nelles et d'autres organisations  
économiques figurent sur a  
nouvelle liste que vient de  
publier l'Office fédéral de  
l'Industrie des Arts et Mé-  
tiers et du Travail. Par les  
temps actuels cette liste sera  
certainement de grande uti-  
lité à tout industriel ou  
commerçant aussi bien  
comme source de renseigne-  
ments que pour une propa-  
gande systématique, par  
exemple. Le «sommaire»  
et le «Répertoire alphabé-  
tique» faciliteront votre  
travail.

L'Administration de la  
Feuille officielle suisse du  
commerce vous enverra vo-  
ontiers la liste en question  
contre rembourse. (fr. 2.25  
ou versement préalable de  
fr. 2.15 sur compte de chè-  
ques postaux III. 5600.

### Unentbehrlich

als Nachschlagewerk ist in  
edem Betrieb das in der  
dritten Auflage erschienene

### Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände

Es enthält die genauen  
Adressen, Telephonnummern  
usw. von mehr als 780  
schweizerischen Berufsver-  
bänden und ist mit über-  
sichtlichem alphabetischem  
Register versehen. Nach-  
nahme Versand **Fr. 2.25**  
durch das Schweizerische  
Handelsamtsblatt, Effinger-  
strasse 3, Bern 1.

Es gibt in jedem Betrieb  
gewisse tägliche Arbeiten,  
um die herum der Geschäfts-  
mann

### tratz allem

nicht kommt. — Zu diesen  
Obliegenheiten gehört auch  
ein aufmerksames Durch-  
sehen des Schweiz. Handels-  
amtsblattes. — Nützen Sie  
diesen Vorteil!

## Ausspannung

im gutgeführten Schweizerhotel!

### Adelboden

#### Hotel Huld

Pension ab Fr. 10.— bis 12.—  
Telephon 223

### Affoltern

Im Emmental

#### Hotel Sonne

Prächtige Lage. Pension  
Fr. 7.— bis 8.—. Telephon 3.  
Familie Feldmann.

### Axalp

(1460 m ü. M.)

#### Hotel Bellevue

das gute Haus in prächtiger  
Lage. Eigene Landwirtschaft  
u. Gemüßbau. Fahrstrasse.  
Postauto ab Brienz.  
Prosp. P. Bierl, Tel. 281 21

### Brienz

#### Hotel Bären

Pension ab Fr. 8.—. Tel. 281 59

#### Hotel Rössli

Pension ab Fr. 7.50. Tel. 280 10

### Därliigen

#### Strandbad-Hôtel du Lac

Schiffhälfte. Pens. ab Fr. 8.—.  
Telephon 51 11

### Paulensee

#### Hotel Strandweg

Pension ab Fr. 8.—. Tel. 64 38

### Gstaad

#### Hotel Alpenblick

eröffnet. Pension Fr. 9.50.  
Prospekte. H. Deppeler

#### Hotel National

zentrale, sonnige Lage. Pen-  
sion ab Fr. 9.50. Familie Burli

### Guggisberg

#### Hotel Sternen

Schönes Ausflugsziel. Pens.  
Fr. 7.—. Telephon 927 53.  
Familie Schwab

### Interlaken

#### Hotel Interlaken Interlakernerhof

Bestbek. Fam.-Hot. Vorz. Lag.  
Ver. Garten. Garage. Week-  
Arrangement. Pension ab  
Fr. 11.—. Gottl. Werder, Bes.

#### Hôtel du Lac

Pension ab Fr. 12.—. Zimmer  
ab Fr. 4.50. — Telephon 3 15

### Iseltwald

#### Pension Alpenruh

Pension ab Fr. 6.50. Tel. 260 11

#### Hotel-Pension Bären

Pension ab Fr. 7.50. Pauschal  
Fr. 59.—. — Telephon 2 60 26

#### Hôtel du Lac

Pension ab Fr. 8.—. Tel. 260 06

### Kiental (B. O.)

#### Hotel Bären

Hier finden Sie Ruhe und Er-  
holung bei mässigen Preisen

### Oberhofen

#### Pension Villa Speranza

Pension ab Fr. 7.50. Tel. 592 13

#### Hotel Kreuz

Pension ab Fr. 8.—. Tel. 591 03

### Ringgenberg

#### Hotel Bären

Pension ab Fr. 7.50. Tel. 10.30

#### Hotel Bellevue

Pension Fr. 7.50 bis 8.—.  
Telephon 1023.

### Renti-Hasliberg, Kurhaus

1100 m ü. M., Station Brünig.  
Pension ab Fr. 7.—. Tel. 12.  
F. Kohler-Richner

### Spiez

#### Hotel Bellevue

Pension ab Fr. 7.50. Tel. 6351